

Der Mann als Hauptversorger? Ausgelagertes Thema

Beitrag von „yestoerty“ vom 6. August 2018 10:36

MrsPace: Geht das denn nicht, wenn der Mann weniger (aber genug) verdient?

Im 1. Jahr bekomme ich Elterngeld, das reicht mit seinem Sold gut aus. Dann machen wir 4 Monate beide Teilzeit (Partnerschaftsbonusmonate) und mit dem Elterngeld passt das auch und die Kinderbetreuung ist gesichert. (Dank Oma und Opa für den Rest der Zeit.)

Danach arbeite ich (wie beim 1. auch) Teilzeit, er VZ (kein Lehrer) und sie kommt mit 1 1/2 in den Kindergarten (hier geht das nur zum August).

Klar hätten wir mehr, wenn er TZ arbeitete und ich VZ. Will ich aber nicht. Sonst sehe ich meine Kinder in Klausurphasen ja gar nicht. Aber arbeiten will ich schon, hab beim Großen gemerkt, dass ich mich darauf richtig gefreut habe und die Abwechslung gut tut.

Geld alleine ist halt nicht alles...